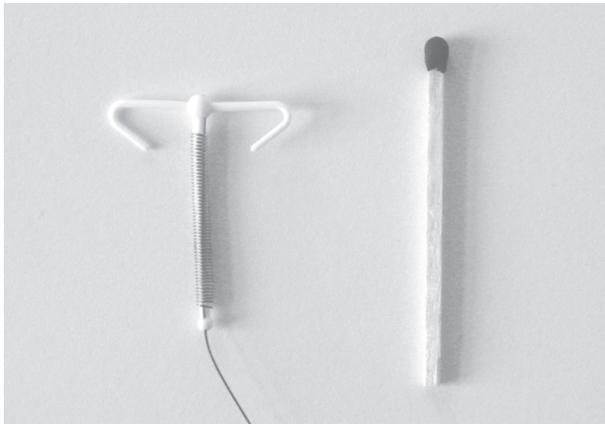


Informationen zur Verhütung mit einer Kupfer-Spirale

Die Kupfer-Spirale ist ein Verhütungs-Mittel. Mit einer Spirale kann man nicht schwanger werden. Die Spirale wird von einer Frauen-Ärztin eingesetzt. In einem Gespräch mit der Ärztin können Sie alle Fragen zur Kupfer-Spirale stellen.

Wie sieht die Kupfer-Spirale aus?



Die Kupfer-Spirale ist ein 3cm langer Kunststoff-Stab mit 2 Seiten-Armen. Der Stab ist mit einem Kupfer-Draht umwickelt. Die Frauen-Ärztin schiebt die Spirale durch die Scheide in die Gebärmutter.

Die Spirale kann 5 Jahre in der Gebärmutter bleiben.

Wie wirkt die Kupfer-Spirale?

Durch den Kupfer-Draht können keine befruchteten Eizellen in der Gebärmutter wachsen. Die Frau kann dadurch nicht schwanger werden.

Wann setzt man die Kupfer-Spirale ein?

Die Frauen-Ärztin setzt die Kupfer-Spirale bei der Regel-Blutung ein. Durch die Blutung ist der Mutter-Mund geöffnet und weich. Die Spirale kann leicht in die Gebärmutter geschoben werden.

Wann besteht der Verhütungs-Schutz?

Sobald die Spirale eingesetzt wurde, kann man nicht mehr schwanger werden.

Ist das Einsetzen der Spirale schmerzhaft?

Die Frau spürt das Einführen der Spirale. Viele Frauen fühlen nur einen kurzen Schmerz, so wie bei der Regel-Blutung. Wenn Sie möchten, kann die Ärztin eine Betäubungsspritze am Mutter-Mund machen.

Wie oft wird die Spirale kontrolliert?

Sie gehen nach 1 Monat zur ersten Kontrolle zu Ihrer Frauen-Ärztin, danach immer nach 6 Monaten.

Welche Neben-Wirkungen sind möglich?

Die Regel kann stärker und länger werden. Manchmal ist die Regel schmerzhafter.

Die Spirale kann in der Gebärmutter nach unten rutschen. In sehr seltenen Fällen kann sie auch aus der Gebärmutter herausrutschen. Dann können Sie wieder schwanger werden.

Die Gebärmutter kann sich durch Bakterien entzünden. Dabei hat man Schmerzen im Bauch und manchmal Fieber. Dann gehen Sie zu Ihrer Frauen-Ärztin.

Unser Angebot



Information und Beratung bei

- Sexual- und Partnerschaftsproblemen unerfülltem Kinderwunsch
- psychischen Problemen nach einem Schwangerschaftsabbruch
- Konflikten und Krisen während und nach einer Schwangerschaft

Schwangerschaft und Geburt

- Schwangerschaftstest
- Geburtsvorbereitung
- Information über soziale Hilfen
- Beratung zu vorgeburtlicher Diagnostik
- Rückbildungsgymnastik

Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219

- Beratung bei Schwangerschaftskonflikt
- Bescheinigung der gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtberatung vor einem Schwangerschaftsabbruch

Verhütung

- Beratung zu allen Verhütungsmethoden
- Anpassen von Diaphragma, Portiokappe und LEA
- Verschreiben der Pille, Einlegen einer Spirale – auch zur Nachverhütung

Sexualpädagogik

- Info-Veranstaltungen für Schulklassen, Jugendgruppen und Multiplikatoren
- Fortbildung für Multiplikatoren
- Projekte für Jugendliche

Illustrationen: Jutta Bauer, Hamburg

Familienplanungszentrum
Bei der Johanniskirche 20
22767 Hamburg
Telefon 040 - 439 28 22
Fax 040 - 43 74 91
fpz@familienplanungszentrum.de
www.familienplanungszentrum.de



Der Weg zum FPZ

Mit der S-Bahn bis
Bahnhof Holstenstraße,
dem Bus 115 oder
dem Metrobus 3 bis
Sternbrücke oder den
Bussen 20 oder 183 bis
Max Brauer Allee (Mitte)

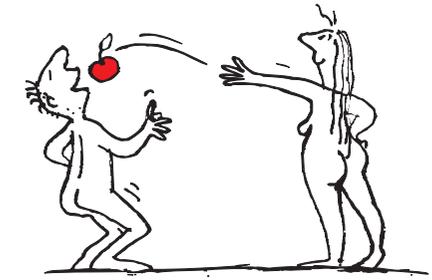
Öffnungszeiten und Sprechstunden

Montag 10-13 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 16-19 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

Telefonische sind wir zu erreichen

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 10-13 Uhr
Dienstag und Donnerstag 16-18 Uhr

Telefon 040 / 439 28 22



FAMILIEN PLANUNGS ZENTRUM

Die Kupfer-Spirale

Informations-Material
in leichter Sprache